

Ä6 Bildungskatastrophe abwenden – aus der Krise lernen – Schule und Bildung zukunftsweisend aufstellen!

Antragsteller*in: Martin Weberbeck (KV Erlangen-Land)

Änderungsantrag zu A1

Von Zeile 22 bis 24:

Schule reduziert sich vom Lebensort zu einer „Lernkaserne“, da alle Begegnungen wie auch Wahlfächer und Schulveranstaltungen (~~Fahrten~~(Fahrten, Theater, Schulkonzerte, Schulfest, Sportwettkämpfe) entfallen.

Von Zeile 29 bis 30 löschen:

in der Schule als sozialem Ort und auf die psychische und körperliche Gesundheit der Kinder und Jugendlichen.~~[Leerzeichen]~~

Von Zeile 38 bis 40:

(Gruppenarbeit, Partnerarbeit, Einzelarbeit) findet weniger als früher statt. Bei Fernunterricht verleiten die ~~digitalenMedien~~digitalenMedien bei fehlender Erfahrung zu Lehrkraftzentriertheit. Hier hat der Fernunterricht die Routinen des

Von Zeile 45 bis 47:

stark eingeschränkt. Diese mangelnden Kommunikationsmöglichkeiten zwischen Lehrkräften erhöhen Unsicherheiten und ~~verhindern~~verhindern die „informelle Fortbildung“ im Lehrerzimmerdialog. Hinzu kommt eine enorme Arbeitsbelastung durch anfallende

Von Zeile 53 bis 56:

Aushilfslehrkräfte finden und anstellen. Dies alles ohne zusätzliche zeitliche Ressourcen zu erhalten. Gleichzeitig soll der digitale Umbau ~~stattfinden~~stattfinden, die Agenda 2030 im Rahmen der BNE-Vorgaben ~~umgesetzt~~umgesetzt und Lehrkräftefortbildung organisiert werden.

Von Zeile 84 bis 85 löschen:

Gruppendynamiken nicht erleben, das Erlernen von Gruppenprozessen ist nicht möglich.~~[Leerzeichen]~~

Von Zeile 88 bis 89 löschen:

weggefallen. Der „Fahrradführerschein“ in der 4. Klasse konnte nicht überall stattfinden, der Schwimmunterricht ist oft ausgefallen.~~[Leerzeichen]~~

Von Zeile 100 bis 102:

- Zusammenarbeit mit Sozialpädagog*innen und Schulpsycholog*innen, die bei kleinsten Anzeichen von ~~Schulverweigerung~~Schulvermeidung und/oder psychischen Auffälligkeiten angewendet werden. Hierzu brauchen wir mehr

Von Zeile 109 bis 111:

- sind Freiräume nötig: die Schulen brauchen die Möglichkeit, unbürokratisch und schnell ~~Konzeptezum~~Konzeptezum gemeinsamen Lernen, zur Erfahrbarmachung von Selbstwirksamkeit, wie z.B. den „Freiday“ (Der Freitag ist ohne

Von Zeile 124 bis 125:

- mehr Spielräume bei Stoffauswahl und Benotung, und für andere ~~Prüfungsformaten~~Prüfungsformaten geben.

Begründung

Dieser Änderungsantrag betrifft nur die Zeile 101. Ich rege an, das Wort "Schulverweigerung" durch "Schulvermeidung" zu ersetzen. Die betroffenen Schüler*innen möchten nicht aktiv gegen das System arbeiten (Verweigerung) sondern einem empfundenen Druck ausweichen (Vermeidung).